Bennebreis

für halle vierteljähtlich 2,50 M., bet zweimaliger Zustellung 2,75 M., burd die Bost 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Bestellugen. Bestellungen berben von allen Reichs-postanstalten angenommen. Dr. 5382 bes amtl. Beit. - Berg.

Für die Redattion verantwortlich: Saus Paulus in Salle.

[Berniprechverbinbung mit Berlin, Leipzig, Magbeburg 2c.]

aale-Beilung

Abend=Unsgabe.

miferen Annahmefiellen und all micen-Expeditionen angenomme Reklamen die Zeile 60 Pfg.

Erfcheint wöchentlich zwölfmal; Sonntags und Montags einmal, fonft zweimal täglich. [Der Rachbrud unferer Original-Artitel

97r. 77.

Salle a. d. Saale, Donnerstag ben 15. Februar

Die Aufhebung ber Rampfzölle.

obends bis 12%, Uhr nachts anweiend war. Nach Ausschung der Tafel wurden Gempen gebildet und der Kaifer zog sich mit einem Tebeile der Geschlichgit mit eine feinderes Gruppe grindi. Dier vourden verschiedene Themata angelchlagen, auch Bolitik berührt. Der Kaifer trug iehne Anstellagen, auch Bolitik berührt. Der Kaifer trug iehne Kniftch ihrer die Zbee vor, ein all generien des Kanalnes über gan deut ich dand missin-behmen, flügte biefelbe mit kalifischen knigaden und leitele für die Zufahrt aus der Kentrillichung vorgeter Idee die Verechigung ber, die Staffeltarife entbebrilch zu machen. In dielem Aufminnenhange wurden Kründe und Gegengründe begüglich der Ausschaftlich vorgetragen.

Bum beutich ruffifden Sanbelsbertrag

per, die Staffeltarife entbebtlich an machen. In biefem Mudmienipange murden Gründe und Wegengründe beäuglich ver Auflichung der Staffeltarife vorgetragen.

Bum deutschertige für Wahrt des ernfrischen Littleten den Meichstage muß immer die anthigebende Abliem murg über den Reichstage muß immer die anthigebende Ablimmung über den runadnischen Jandelsvertrag gelten. Dieser Vertrag mußt immen Die inthigebende Ablimmung über den runadnischen Andelsvertrag gelten. Dieser Vertrag und beatelle der Vertrag gelten. Dieser Vertrag und besteht den Vertrag gelten. Dieser Vertrag und den Vertrag den Vertrag den Vertrag den Vertrag den Vertrag des Vertrag den Vertrag der Vertrag der

und an der Hand ber von ihnen inzwischen beschassten statistischen Materialien die Berhandlungen weiter gesichen werden. Um 21. Februar sossen die Berhandlungen mit Vessen. Um 21. Februar sossen die Berhandlungen mit Vessen, Winderstein der Verlagen der Vesten der

Reform bes Militar=Strafprozeffes.

Meform bes Militär-Strafprozesses. Der am Mittwoch auf ber Tagedorbunig bes Reichstages besindlich geweiene Mittag Ridert, betressen bie Bortegung bes Entwurses einer Militär-Strafprozesorbunng, if noch nicht zur Berathung gelangt. Wie inbessen mich zu Willtärerwaltung bie Matselb. Vorr. hört, wird bie Militärverwaltung bie Matsen Bielen bes Antrages eine entgegenfommenbe Jaltung einnesmen. Diese kunde word man auf allem Seiten mit Frende vernehmen, benn ber jetige Militär-Strafprozes ift ein nabezu unerträglicher Uebelstant.

Die Thronfolge=Ordnung in Braunfdmetg.

Mus ber Freifinnigen Bartet

Ans der Freissungen Bartet.
In Stralfund wird nächsen Sonntag eine Berlammlung
liberaler Vertrauensmänner des Bezirtes statssinden
zu dem Zweike, eine Organisation der sämmtlichen liberalen Gemente ohne Ridissch auf die Zugehörigteit zu der Frei-sinnigen Bollspartei und der Freis. Bereinigung ind Leben zu rusen. Die dertigen Liberalen gehen von der Boransistung aus, daß eine Spaltung der Partei zleichbeduetend ein wirde mit der Ohnmacht den Gegnern gegenüber. Nach Schip der Delegitren-Berjammlung vird eine össentlichen gekanntlung statssinden, in der auch Resolutionen für den Handelsvertrag mit Ausstand und die Ausstellung der Goldwöhrung für Borschlag gebracht werden. In dieser Bersammlung hat Keichstagsäde. D' Pachnick ein Bortrag übernommen.

Berichtebene Mittheilungen

Berschiedene Mittheilungen.

* Die Stenerkommission des Reichslages sat in thres leigingen die Bestenerma der Altien, Kentes und Schuldwerschreibungen in zweiter Leiung beralben. Dabet sind on den Beschüftigen erter Leiung eingen ihre niche nicht wie der eines beschäftigen Erter Leiung einigt unerspecisies Leinberungen vorgenommen worden. Die bedeutendte kiede Kenderungen vorgen von den den fan illassisie Kenten und Schuldverschreibungen, welcher in der ersten Leiung gegen die Keglerungsvorlage ischo das der berbot worden wor, auf de berothgemindert vorden ist. Besamtlich erthält biefer Sat der Keglerungsworden ischo das Derläche beitäge der hier Beglerungsworden ischo das Verläche des lieber getreiben Sayes. Sinalsferteiär v. Bosado von sich ertlätte, daß man im Schoffe der berbindeher Regierungen nach erneuter gemisschafter Brüning zu der lleberzeugung gesonmen ist, daß einen siehe die der ben Sandelbed der innagklie Erschenis der Brusage unf das Empfindlichte schädigen würde. Die große Rechtet der Sommission nahm infolgebessen, den der klausen der film der in der Schuldwerfen der der Kenterung aufande gekonden der Reinerungsbortage an. Eine verter, ischod gegen den Sibersprinch der Kenterung aufande gekommens Renderung abs dem kind der kenterung aufande gekommens Leiden Abnummen sint nach der Vereirerungsvorlage mit 2 den Zaufend nur mit 1 vom Zausend bestenet vorden sollen. In



ber rifen Leiung mar bieter Autrag mit Stimmengleichet abgeschaft werden. Am Mitwoch madre Staatsferteit Graf gefehn worden. Am Witwoch madre Staatsferteit Graf gefehn worden. Am werden der merkebtiden lianzigleten Witwoch und der Korporationen läublicher mit der murke betwerprachere bas der Antrag der Korporationen läublicher mit den murke bertwerprachere bas der Korporationen läublicher mit der murke bertwerprachere bas der Korporationen läublicher mit den murke bertwerprachere bas der Korporationen läublicher mit den den Graffen der Korporationen läublicher mit der den der korporationen der korpo

• Ein Barteitag ber Freifinnigen Boltspartei für bie Broving Brandenburg wird in Bertin bemnächt ab-gehalten werben, und zwar wahricheinikh am Sonntag, ben 4 Ware

* Sonntagsrube ber Staatsminifter. Seit Graf Enlendung Ministerpröfident ift, jo wird offizios geichrieben, werden Staatsminifterigungen im Gegenfat gu früher niemals an Sonntagen abgehalten.

an Somntagen abgehalten.

* Nekamilich war Krenterlieutenant v. Stetten im vorigen Zohre nach Valinga gezogen, wo er den Tod von de Vold were feithellte und de leichelichen Varrongo sichtigke. Ueder diese Expediton schreich, wie die, Woss, Ist, mittleith, dere nacher an der Kijle geltordene Unterossiger Varmann in seinem Tagebach: "Den 18. Märs irtig dung ein Kommando muter Hötzung des Lieutenants Haring und mit nach Bartongo, nun die Einemochrei sie ihre Verbrecken, die diese an D. d. Boldamer und Unterossiger Geodord verüht halten, zu bestrafen. Wir famen nach 11 Ukr vormitigas dort an, nach einer dahen Sinds kennen nach 11 ukr vormitigas dort an, nach einer delinde kand bereits das Dorf im besten Fammunn, die Einwohner batten bei mierer Alintant, nichtes Gustes dienen, meisten das Dorf verblöfen, denn es worden von welnen Sosdaten, die ich sichte, nur der Vertragen ergeitschaften ergeisen, ein Keut, ein Weit der im Kru, der Weit der in Kru, der Weit der den Kru, der Weit der den Kru, der Weit der der den kennen der Weitenen ergriffen, ein Kru, der Weiten den Kru, der Weiten der Weitenen, 13 kebt. Auch ein Kru, der Weitenen, 14 kebt. Auf wenner der Verlagen, der konner der Verlagen acht vonreden.

brei Berfonen ergriffen, ein Kert, ein Weib und ein Ktub, die sofort nieder agem ach twurden.

München, 14. Jebr. Kammer der Abgeordneten. In der kentigen Signag wurde die Rickänferung der Kammer der Ricker ist ihe auf den Anganer, welcher die aufgenitie er ihre kiede Angerische Angerische der Angerische An

Brenfifder Landing.

nehmen.
Geof Kiin dow firöm schließt sich diesem Boricklage an.
Brasident Fin't zu Erolberg ball es sür zulässig, sofort in
eine Generaldschassion einzutreten.
Das Hand ist dem einverstanden, zu der Generaldschafte
nimmt jedoch niemand das Wort, nud der Gentwurf wird darauf
an eine Kommission von 15 Witzgliedern verwiesen.
Damit ist die Tagesordnung erledigt.
Bandt ist die Tagesordnung erledigt.
Bachte Gehung: Donnerstag Alber. (Atelnere Bortlagen.)
Schus 2-4 ulbr.

Musland.

Frankreich. Die Ibentiät bet Urhebers ber Ersteinung des geloffig angeieben ist. # Echoneben ist. # Echonebe

Gerichteberhandlungen.

Magdeburg, 14. febr. Der Albeiter Kraiz Montag aus Agendorf, welcher beim unberechtigten gewerdsnäßigen Jagen am 8. Juli 1891 abends einen Mordverlind, gegen den Gendarm Reifenit als am 12. Nov. 1893 gegen den Gendarm Rölte zu Göthe verjuckt hatte, wurde geftern vom biefigen Schwurgerichte zu 10 Jahren Zuchtaus, Edre verlicht und Bolizeiaufficht verurtheitt.

Brobingial-Dladiriditen.

4. Merfeburg, 14. Febr. [Stiftungsfest.] Der Bürgergefangverein beging beute lein Sote Sittungsfest. Ein Felmarch für Deckeier, vom dem gefeiteren Vereinschlieben vom Auflickeiter Katl Edumann, leitete die Auflichten vom Angle Anlististerfore Katl Schumann, leitete die Auflichtungen ein, deren Mittelmust ein weltere Kompolition desielem blidete, "Auflichterfore Katl Schumann, leitete die Auflichtungen ein, deren der Gedingen volleichen und der Weichner vom der Verleichen Verleigen der Verleich ist. Eine Todier, der Allen der Gefingen volleichen und der keiner Volleichen der Gefingen volleichen von Antal Keine Auflich und der Gefingen volleich gene Verleichtig und der Anderschlich und der Verleich der Verleichtung der Auflich des Allende von Katl Achten der Verlägen lorgalanke Vordereitung. Den Schumann der Anfahren der Verleichte Volleich der Verleichte Volleich des Verenschlichen der Verleichtung von Entstieden Verleich von Katl Achten der Verleich von Katl Achten der Verleichten von Katl Achten der Verleichte von Auflichen der Verleichte von Auflichte von Auflichte von Auflichte von der Verleichte von Verleichte

Sisfeben, 14. Febr. [Ablfurienteuprufung.] Unter Borfit bes herm Brobinsalichutafts Dr. Erofien burbe beute bie munbliche Riching ber Ablturienten am biefigen fonigl. Gymnasium beenbel. Bon 6 Abiturienten bestanden 4.

Worfib bes Jerrm Produsgalighutaths Dr. Frolten wurde bente die mindlickPrinfing der Ablätatienten am biefigen föniglich Innamian werden der Verleiter. — Zu den ausgahltung an in gendliche Arbeiter. — Zwischlichen al. in gendliche Arbeiter. — Zwischlichen falle, an in gendliche Arbeiter. — Zwischlichen falle, an in gendliche Arbeiter. — Zwischlichen falle, and in genebiliche Arbeiter mit zu den falle, der Vohn nicht gewerberden hatte, die Arbeiten der Schwinker ausgagablt werden dirte. Z. gab dem Magilitat die Arbeiter miter 18 Jahren nur die Lieben der Borminder ausgagablt werden dirte, voh zu befrügden inder der Verlägen der Verläge

als sittliffig angulehen ist. *# Eckopiete. 18. Febr. [Unglüdsfall burch ben Sturm I fin Montag mittag, als der Sturm am heitiglien war, worde in der Roonlirgs eine Stittme Gmillund jo vom Sturm so heitig agen ein Sans geworfen, daß sie eine Gektricifeliterum erlitt nub nach hand gende gefahren werben mußte. Geiten sit die tinglicifiche gestorben.

b Gerg, 14 Febr. (Telephon Gera-Berlin) Auf ble Beitidon ber Handlestammer an das Raiferlide Reicht-Bohant in Perlin wegen biretter Telephon verbinden Reichts-Bohant in Perlin wegen biretter Telephonverbinden Der Andelstammer an das Kaiferlide Reicht-Bohant in Perlin wegen biretter Telephonverbinden Der Krifter in bie Weiterligtung der Frenherschreibinun Daller Zeiß die Scheck in Auslicht gelielt werden, do alle Auflich in der Krifter in der Krifter flumen. Da hate mit Berlin der bei Enthefenden beiter flumen. Da hate mit Berlin bereits letephonisch verbanden ist, das Kaleitsche Beichse-Bohann ist, daer die Enthefendung darüber, die pieter auch der Bertehe mit Berlin angelanden werden in der der Andelse Berling der Reichbung an iber, die nach Fertigietung der Reichbung an iber, die nach Fertigietung der Reichbung an iber, der aber die Enthefendung der Reichbung an iber, die nach Fertigietung der Reichbung an iber, die nach der Andelse Ausbander und Welten von 12—14 Fahren lind in bem Orte Rein argern ist (Ritege Reichbunfels) durch die Gendarmerte festgenommen worden, dem Reichbung kafifienent ausgesonnenen und vordereiteten Klan aussiehen konnten. Die der Knaden daten beschoffien, eine alleinstehen Santsbesitzerin, die sie den fort zu eine Kandles der Kandle der Sant wester der Wickers Estam wester bestehe Santsbesitäter der Kandle der Kandle der Benatus der der Angele der Kandle der Sant der Kandle der Ka

ber Frau, welche bem Berlangen zu öffnen nicht nachgach.

** Jena, 14. Kebr. [Sturm. — Acerdauschule.] Arge

** Jena, 14. Kebr. [Sturm. — Acerdauschule.] Arge

kerwöllungen hat der biefer Toge wöhlende Sturm. im Bortie

zu Tantenhain angerichtet; über 600 Bamne hat er entwurzelt.

In Tantenhain ind ber Prafta ein Schementhor and Ben Angeln,

wedurch beinabe brei Kinder erichlagen worden wären. In

Abtild die jind zwei Keldscumen eingefürzig ein auf ben

Angeln gerissener Sensterladen gertrümmerte in Komburg ein

Schaussenter. In Nodam en iche wurde ber Innglan abgedeckt. — Die großberzogliche Karl Kriedrich Arer
bauschlet. — Die großberzogliche Karl Kriedrich Arer
bauschleten in Kudhen wird im langenden Winterbaldigat fo aut besiecht, dis die vordande nen Bläge vollständig be
let find mid zwei weitere Aufnahmegelinde abgewieden werden mutten. Das neue (39). Schnight beginnt am & April d. 3.; ber Kutnis if pwigdrig.

Sonneberg i. Th., 13. Jebr. [Brubermord.] Unter bem Berdachte des Bindermords auf Jadyler wurde der hier Gleinwohrer Justus Gerhardt verhäftet. Bei der gleiche Schwiderten fand man ein auf 800 M. lautendes Sparfalfen duch und einen Zeitel, der dies Kreine der mit der Minder gewinden dem Prinder gebrach haften der der Bernagen dem Brider etwas possitien sollte. Der Berdaftete tiellt die That in Abrode.

Bermifdites.

Sans von Bilotv. Ein aus Kairo in Billa Wahnfried an-gefommenes Telegramm bezeichnet Gerzichig als Urinde bes Tobes Gans von Bilovis. Bilovis Toober Jjolde ift nach Kairo abgereist. Die Leiche wird nicht nach Deutschland aebracht

Bei einer Fenerebrunft in Leobichüß wurden nenn Ge-bande gerfürt. Der Grundbesiger Reifch, sowie zwei Kinder find babei verbrannt.

bande gerflört. Der Grundbeither Relich, sowie awei Kinder sind dabei berbrannt.

Selbstmord. Wie der "N. Kr. "Ar." auf Agram berichtet wird, hat Hofmord. Wie den in Görz freiwillig feinem Leben ein Eine genacht. Dr. Ganin war Brautigam der Zochter des frinderen Bürgermeilters Somen gerichtet gestellt der Schaffer der Schaffer der Verlagen d

Grubennigfice. Auf ber Ricophasgrube (Oberichleffien ift burch Mlaten eines Robres bei ber Bafferbaltungsmalchin



Bom Better.

In Königsberg, fo berichtet man noch, wurde bei bem beitigen Sturme am Montag eine Frau auf ber Straße gegen eine Mane geichtevert, io daß fie eine Beinbruch ertitlen bat. Auf bem au Stabt gehörigen Gute Wilhelberg wurde ein grofer Beiholal umgewehet, wobei etwo 60 Stud Individed unter ben Arimmern begraben und jum größten Theile getöbtet

geoger gergnan inngeren und zum größten Theile getobtet worden sind.
Der Eisbrecher ist am Mittwoch früh mit den Dampfern Audo, Orpheus. Gauß, Abele und Tiching von Victau ausgegangen. Die Dampfer tiegen worldnig an der Rezeglmindbung und werden der Die Dampfer tiegen worldnig an der Rezeglmindbung und werden der Gleifophing aufgebalten.
Belowders bestig das der Orfan auch in den Kreisen Lödau und Urtesen gewüsche ist, ab dem ersteren ist der Hochuserheiten der Angeleschause umgeworfen sind. Die Kreise Breisen wurder der Vorliebnichmissen ungeworfen. Das aus Luden wal de berichtete Unglüßt in der Auflacht von Cohn & Amendt war gläcklicherveile nicht in groß, wie auerst angenommen wurde. Durch den Einstung der Angeleschause der Verlegere fost geschete, sondern unt fünf Verlonen verleßt, den Archeiter kiedelte, in der werter aberheiten und der unges Kieden. Ein Albeiter ist hölter gestucken, ein anderer soll noch vernigt werden. Ein ziederheitellung eswelfelt wird.

erheitalseter und ein junges Naden. Ein Arter ill pater geftorfen, ein anderer fein noch vermist urchen. Die Bereite gehungen sind det dreich noch vermist urchen. Die Bereite gehungen sind det dreich so der Bildert sich der Gereiche gehungen sind der dreich der Gereiche gehungen sind der dreich der Gereiche gehungen sind der des Gereiche gehungen sind der des Gereiche gehüngen sind der des Gereiche der Gereiche gehörte gehörte der der Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereiche Gereich gehörte gehört

Uebersicht der Witterung am 11. Febr, morgens.
Das barometriche Minimum, welches geltern am Finnlichen Bulen lag, til oliwärts nach dem Innern Rufflands berichmunden, während diere Welcheurd ein hochbeundsebte lagert, welches oftwarts fortyuscheiten scheint. Schwacke Winder, welche Michael weben in Gentral-Curropa and vorwiegend weilticher und wordvellichter Riching und baben in Denischand weitere Arfallung, vielfach eines nurte den normalen Berth, bervorgerufen. In Sieden Ditbeutschald bericht fat allentholden leichter Frost. Friedrichs bafen und Karlferuhe hatten nachmitigs Gewilter.

(Rach der Deutschen Seewarte.)

Meteorologifche Station an Salle. (Drisgelt.)

	11	4. Sebr. 9 11. ab.	1 15. Gebr	. 7 11. mrg.
Barometer Millimeter Thermometer Gelfins		753,3 1,0 83 % 698 2		753,4 0,5 82°'. Sui 2
Diagimum ber Temperatur		14. Febr.: 5.90 15. Febr.: -0.30	C. C.	

Handel. Gewerbe und Verkehr.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Drødener Bank. In gestiger Sitzung des Aufsichtsrathes wurde die Bilanz für 1893 vorgelegt. Der Rohgewinn beträgt einschlieselich des Vortrages von 51,233 M. 83,56,649,70 M. Nach Abzug der Handlungsunkosten und Steuern von 2,051,345.10 M., fenera Abschreibungen auf zweifellatiet Debitoren 1,560,742,65 M., Immobilien- und Mobilien-Konto 189,519,45 M. verbleibt ein Reingewinn von 4,675,942,50 M. Der General-Versammlung wird die Vertheilung einer Dividende von 5½ Proz. vorgeelingen. Dem Pensionsfonds werden 84,115.15 M. zugewiesen und nach Abzug der Gratifikationen und Tantiëmen an Beanto, der statutarischen Tantiemen an den Aufsichtsrath und die Direktoren 66,137,35 M. auf neue Rechnung vorgetragen. Der Gewinn setzt sich zusammen aus Sorten 277,814,90 M., Zinsen, abzüglich gezahlter Zinsen, einschliesslich Gewinn auf Wechsel-Kouto 4,339,614.00 M., Provisionen einschliesslich vergitteter Provision 2,389,234,54 M., Eliketn- und Konsortial-Konto 1,271,313,85 M., Miethe und Diverse 27,389,65 M., Die Umsitze der Bauk haben sich gehoben und die Erträgnisse des regulären Geschäfts sind annähernd die gleichen wie im Vorjahre. Auch das Elteten- und Konsortial-Konto weist ansechnische Gewinne auf, da die Bank im Laute des Jahres frühere Bestände mit Nutzen realisiren konnte und anderseits Gelegenheit fand, bei eine Russell weist und Englische Geschleiben und die Erträgnisse der Weisten Schlessahrech und Engesich der Sank im Laute des Jahres ertfühere Bestände mit Nutzen realisiren konnte und anderseits Gelegenheit fand, bei eine Russellt waren, zur Verrechnung gelangten. Wenn trotz-dem eine wesentlich niedzigere Dividende als im Vorjahre vorgeschlagen werden muss, so lat das ausschliesslich einem Grund in dem Verluste, den die Bank durch das s.Z. von der An gle-Deutschen Bank übernommen Ront ohn im Vorjahre vorgeschlagen werden muss, so lat das ausschliesslich einem Grund in dem Verluste, den die Bank durch das s.Z. von der An gle-Deutschen Bank übernommen Ront der Export- und Lagerhaus-Gese

schreibung bildet, die auf zweifelhafte Debitoren vorzunehmen nöthig war.

— Weitere Dividenden. Der Aufsichtsrath der Frankfurter Bank beschless, der Generalversammlung die Vertheilung einer Dividende von 7 Proz. (im Vorjahre 6,8 Proz.) vorzuschlegen. — Die Verwaltung der Schlesischen Bodenkredit- Aktienbank schlägt 7 Proz. Dividende (wie 1807) und Eriohung des Aktenkapitals (bisher 1907) und Eriohung des Aktenkapitals (bisher but ger Hugelversichertungs-Gesetlschaft wind eine Dividende von 20 Proz. vorgeschlagen. — Maschinenfabrik Buckau, A.-G. Der Aufsichtstath ind teschlossen, vorzuschlagen, nach reichlichen Absehreibungen und Rückstellungen eine Dividende von 5½ Proz. zur Vertheilung gelangen zu lassen. — Die Afrikanische Dampfischiftes-Aktien-Gesellschaft (Wörmannlinie) setzte die Dividende Rutzeuer Kunstum film be beaufragt 8 Proz. der Dem merschen Provinsial-Zuckersiederei 10 Proz. — Zahlungseinstellungen. Ludwig Weinberger, Mannfakturwanenfirma in Debreczin, ist, wie der sconfectionnirs erfährt, in Zahlungssockung gerutenen. Die Verhimidiskeiten betragen etwa 40,000 fl. — Der Status der Firma Gebr. Nadenheim im Mannheim stells tich weit ungsluster heraus, ais bisher vermuthet wurde; die Deposien solien Unregelnassigkeiten ergeben.

neim steht neh weit ungunstiger neraus, an ösuer vermutnet wurde; die Depositien solien Unregelmassigkeiten ergeben.

Bürse zu Firite am 15. Febr.

Freise mit Ausschluss der Mahlergebühr für 1000 kg aette.

Weizen flat, 135-142 M., feinster mürkischer über Notiz. Rauliweizen bis 13 M. Roggen, ruhig, 120-124 M. Gerstet, still, Brau, 160-175 M., feinster mürkischer 180-192 M., feinste über Notiz, Fritter 117-135 M. Hafer, ruhig, 156-172 M. Mais, amerikamischer Mised 122-123 M. Donaum als 118-194 M. Raps - Rübsen -,- M. Donaum als 118-194 M. Raps - Rübsen -,- M. Dribsen, Viktoria, 180-188 M., ruhig.

Kümmel, ausschl. Sock, 59-60,00 M. Stärke, einschl. Fass, Hallesche pr. Weizen 34,00-35,00 M., abfallende Sorten billiger Maisstärke, einschl. Fass, 32,00-33,00 M. Linsen 28-48 M. Bohnen 15-17 M. Mohn, blau, 48-50 M. Kleesaaten: Rothklee 120-132-148 M. Esparsette 38-38 M. Futerartikel fest. Fut to e e hi 12,00-12,00 M. Roggen M. Vitaria, 180-100 M. Malzkeime, pello 11,50-12,00 M. dunkte 10,00-11,00 M. Malzkeime, 10,00 Liter-Proz. mett. Kattoliel mit 50 M. Vorbrauchsabgabe 51,80 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 51,80 M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe

**Hamburg, 14. Febr. Weisen loco rubig, holstelalecher loca usuer 153-145. Rogen loco rubig, anerklenburgischer loco assar [13-125, russ, loco rubig, 90-92. Hafer rubig, Gerster Fully, 18. Sammi che Getreidenaren erher trige, Tendenz gegen Anfang unversibning. Sammi che Getreidearten Leith, 14. Febr. Getreidemarkt lebtos Preise zu Gunsten der Kaufer.

Kaufer. Vork, 12. Febr. Visible Supply an Weisen 79,460,000 Boshels, do. am Mais 17,07,000 Bushels.

New York, 14. Febr. (Teigr.) [Aufangebericht.] Weisen per Mai 647/s.

** Hamburg, 14. Febr. Kaffee ruhig. Umsstr. — Suck.

** Hamburg, 14. Febr. Kaffee ruhig. Umsstr. — Suck.

** Hamburg, 14. Febr. (Kschmittagsbericht.) Good average Sautos
pr. Mars Si'/s, pr. Mai 80, pr. Sept. 69's, pr. Der. 72'j. Rahig, fest.

** Hamburg, 14. Febr. abends 6 Unr. (Hericht der Hamb, Erma
Joszich n. Comp.) Kaffee good average Santos per März 81's, per
Mai 79's, per Sept. 76', Behaptet.

** Amsterdam, 14. Febr. Java-Kaffee good ordinary 52's.

Amsterdam, 14. Febr. Java-Kaffee good ordinary 22%.

Berlin, 14. Febr. (Amilieh.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsalugabe per 100 i à 100%, cleich 10,000%, auch Traibs. Gekündigt.

L. Kändigungerr. — M. Loco ohne Fass 51,3 bz... ord., gleich 10,000%, auch Traibs. Gekündigt.

L. Kündigungerr. — M. Loco ohne Fass 51,3 bz... ord., gleich 10,000%, auch Traibs. Gekündigt.

Spiritus mit 50 M. Verbrauchabgabe per 100 i 100%, gleich 10,000%, auch Traibs. Gekündigt. — I. Kündigungepreis — M. Loco mit Fass — Spiritus mit 70 M. Verbrauchabgabe. Termine höher. Gekündigt. — L. Kündigungepreis — M. Loco mit Fass —, per diesen Monat 36,3 bez., per März —, per April 30,8-30,7-30,3-30,8 bez., per März —, per April 30,8-30,7-10,9-30,8 bez., per März —, per März

Wasserstünde. (+ bodentet über, - unter Null.)

Saale und Unstrut.					Fall	Wuch
Artern, Brückenpegel.	13. Febr.	+ 0,90	14 Febr.	10.76	111	-
Weissenfels, Oberpegel		+ 2,78		+ 2,76		-
do. Unterpegel		+ 1,76		+ 1,74	2	-
Halle, Unterhaupt	14. Febr.	f 2,36	15. Febr.	1 2,3 !	4	-
Trotha. do		+ 3 08		+ 2,93	10	-
Aisleben, Oberpegel .	13. Febr.	+ 2,61	14. Febr.	t 2,72	-	8
do. Unterpogel . !		+ 2,62		+2,90	1-	28
Kalbe, Oberpegel		₹ 1,83		† 1,95		10
do. Unterpogol		+ 1,84		+2,16	1-	32

No. of London	Febr.	Fall	Wuchs		Febr.	Fall	Wuchs
Budweis	13,-0,40	1-	60	Torgau	14. + 1,78	-	17
Prog		1-	-	Wittenberg	. + 2,21	-	14
Jungbunzlan	> + 0,68	26	-	Rosslau	· + 1,60	-	20
Laup	> + 1,51	1-	12	Barby	. + 2 24		16
Pardubits	> + 1,20	-	47	Magdeburg .	» † 1,84	-	14
Brandeis	s + 1.16	- 1	23	Tangermunde	· + 2,34	-	11
Melnick		3 -	46	Wittenberge .	. + 2.23	-	23
Leitmeritz	a + 0,74		24	Dömitz Peg	13. + 1,35	-	21
Aussig			48	Lauenburg			12
Dresden			1 40				10000

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 7 cm Wuchs gemeldet-Dresden Eispunkt.

Lette Radrichten.

Retite Rachrichten.

Rönigsberg i. Br., 14. Hebr. Die vom Gel. RommerzientRath Schichan nach Elbing einbernseinen Vertreter ber
metallurglichen Indultrie Oftreußens. Westpreusgens und Bosen shaben einstemmig eine Reselveurs
gens und Bosen haben einstemmig eine Reselveurs
gens und Bosen haben einstemmig eine Reselveurs
gens und berem Haben einstemmig eine Reselveurs
gens und berem Jamphyassus dautet:

"Der deutschrussische das bisderter unstick Lichten der
beiberseitigen Regierungsbertreten werendaten Form durch
bricht in wirsneuer Weste das bisderter unstick Verklebung
ernenstigen kontrete der Keite werthoolter Joseermößigungen gegen den russischen Kontrete Volleichen
1891 aoblieichen Beutigen Indultriezweigen und auch der metallurglichen Indultrie des Oliens die Wöhlichtelt, den
Export nach Angland anszuschenen. Dem deutschaben
und der beutschen Schischer gewährleitet der Vertrag freie
Bewegung und Schechebit gegen neue Richtzeglin, welche
Jondel und Schischer Gewährleitet der Vertrag freie
Bewegung und Schechebit gegen neue Kahprageln, welche
Jondel und Schischer Leinträchstagen. Die als Gegenfonzessin von Teutschald gesten der Scholen und bet
Unspektigen des Identicklands guschandenen Anglen. Welche unt bei Waghall des Diffrentialzosles möglich ist, ingar ausgehrochenen Anglen. Der größte Werth diese Jaubeles und
Schischeren Anglen. Der größte Werth diese Jauben die
Schischeren Anglen. Der größte Berth diese Jauben die
Schischen Anglen. Der größte Berth diese Jauben die Schischeren Anglen. Der größte Berth diese Jauben die Schischeren Anglen. Der größte kannt die bescheiten in nohnendige seite Balis geboten wird.

Baris, 1.4. Febr. Der Bombenweirer Emilie Jauben die Schischeren Scholen die Schischer die gegeniber. "Beine Bombe aus

grincen Buter umd Pistrinsame bestaben werbe der Geschauft.

Schischer zu der Kannterinchung gegen d

Anderes Mana

im Bathskeller-Neshas

meines grossen Special-Etablissements für

1011181011 Ibanachputz, Mode- u. Weisswaaren sowie des im vornehmsten Styl gehaltenen Magazius für Ibu'aunt- und Baby-Ausstattungen

unter Leitung erster Kräfte.

J. Lewin, Halle, Saale.

Geschäftshaus ersten Ranges.

Erstes Special-Reste-Geschä



Frühjahrs-Neuheiten in Kleiderstoffer

Frangofifder, Englifder u. Elfaffer Fabrifate, aparte Genres find in großer Austwahl eingetroffen und empfehle ich folde in

von 4-8 Meter für bie Salfte der regularen Ladenpreife.

Halle a. S. Gr. Mridftrage 20 I. Etage.

Julius Löwinberg

Halle a. S. Gr. Alridiftraße 20 I. Etage.

ben einfachften bis gu ben feinften, empfiehlt in grofartiger Alustvahl

warz, Leipzigerstraße 19.

Neuheiten für Frühjahr u. Sommer, Grosse Auswahl in Confirmanden-Kleidern,

Rester, schwarze u. farbige, Leinen- u. Baumwollwaaren

Jeden Monat ein sicherer Treffer!

Bedeutend besser und chancenreicher als Klassenoder Lotterieloses sind

12 gesetzt. Serienloose,
welche in den nachsten Gewinnziehungen unter
Garantie bestimmt mit einem Gewinn gezogen
werden missen. im Ganzen 36,155 Loses mit
36,155 Gewinnen im Gesammtbetrage von 150 000 Mk. 120 000 Mk. 105 000 Mk.

36,155 Gewinnen im Gesamm/betrage von

Ca. 5 Millionen Mark.

2, 30 000 Mk.

1, 24 000 Mk.

2, 15 000 Mk.

2, 15 000 Mk.

36,155 Gewinnen im Gesamm/betrage von

Weden, woffer ich jede grante übernehme. Ein jeden Spieler muss 12 mal im Jahre gewinnen.

36,155 Gewinne mit jeden Monat 1 Ziehung.

Ga. 5 Millionen Mk.

Ziehung. Innerhalb eines Mirje ich jede Grante übernehme. Ein jeden Monat 1 Ziehung.

Ga. 5 Millionen Mk.

Ziehung. Innerhalb eines Jahres die Jahrileh 12 Ziehungen, jeden Monat 1 Ziehung.

Jeden Monat 1 Ziehung aus die Jahrileh 12 Ziehungen, jeden Monat 1 Ziehung.

Jeden Millionen Mk.

Ziehung. Innerhalb eines Jahres die Jahrileh 12 Ziehungen, jeden Monat 1 Ziehung.

Jahres die Jahres

Bankhaus J. Scholl, Berlin-Niederschönhausen.



G. Brinkmann & Co., Maschinenfabrik, Witten an der Ruhr.

Dampinämmer von 75–15 000 kg Fallgewicht.

Dampfstanzen.

areriai, in foliben Einbänben, fertigt als langjährige J. Zoedisch, Gr. Sleinfir. 82.

Gebr. Zorn.

Täglich frische Holl. Austern, lebende Helgol. Humm franz. Poularden, ung. Puter und Capaunen, Junge Enten, Hähnehen und Kücken. Reiste Fasmen, Birk-, Schuee- und Haschünner, Reinte Fasaien, Birk., Schnee- und Haselhühner,
Rennthierrücken und Keulen, auch halbe,
frische Pöketzungen, Prog. Schinken mit u. ohne Knoch
Strassburger Gänseleberpasteten in Terrinen,
Astrachan-Caviar, Ural-Caviar,
ger. Winter-Rheinlachs, ger. fetten Weser-Lachs,
delikate Matjesheringe,
sämmtitehe feinen Aufschnitte stets frisch,
div. Sorten Tafelliäse.

A CIN I II Bor Durch berant, bag ich mein Geichaft nach wie bor weiterfiffere, und eine Alficht, dasselbe zu verlaufen, nie gehabt habe.

J. Schönkolder, Mehl- und Colonialw.-Handlung,

Bur ben Ungeigentheil verantwortlich: 20. Sonig in Salle:

Salle. Drud und Berlag bon Dito Sentel.

Olearinsstrasse 5,

Färberei und Reinigung von Damen - und Herren - Kleidern , sowie von Möbel-stoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt für Tüll- und Mull-Cardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- und Brüsseler Teppiche

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

HALLE 11 Am Markt 11.



W. Düsenberg,

Juliusmühle b. Einbeck Provinz Fabrik fertiger Räder und zugerichteter Stellmacher-Hölzer aus imprägnirtem Holze.

Preislisten auf Verlangen gratis.



Specialhandlung von Kindernährmitteln, son fonie Apparate n. Gummiartikel

Anenigeitig berienbet Unweifung am Rettung von Trunkfucht mit, auch ohne Bortoffen
as] M. Falkenberg, Berlin, Oranienstr. 172.

Vertrauliche Auskünfte other Credit-, Privat-, Geschäfts, Fa-milien- und Vermögens-Verhältnisse auf alle Piätze der Weit ertheilen ge-wissenhaft und diskret

Beyrich & Greve,
Auskunftsbur., Halle a/S., Leipz.-Str. 101.

E. Hallberg

akad. Zelehner,
Lith. Kunstanstalt u. Steindruckerd.
Herstellung feiner Briefköpfe.
Atelier für Calligraphie,
Diplome, Adressen, Widmungen etc.
Originalentwürfe für Clickés jeder Art.
Gr. Ulrichstrasse 35, 1s,
Eingang Alte Promenade.

Tanz-Unterricht th ficher u. fchnell z. j. Tages- u. Abendz. d. Frobe, Drenhauptftr.2, III. [8

Mitt für 9 Mart nen junge Damen die felne Damen nelberei, Masjuchmen, Schulte-chnen gründlich elernen. Olga Schubert, Mobistin, Allbrechtstraße 17.

Monogramme und Mufter werben gut aufgezeichnet Gelftftrafie 42, 1 Tr.

Bum Menbronziren. Dernickeln n. Verzinnen

bon neuen und gebrauchten Ecgen-franden empfiehtt fich Ford. Maassongier, Barfüherftrafte Ar. 9.

In Folge meines Sausvertaufs und ber Uebergade am 1. April verkaufe ich mein fedentendes Lager don nur guten Zebylichen, Tijchdecken, Gardinen, Tobbas, Bett und Knitdecken gu effectuen Einfantspreifen. Ger. Steinstr. 89, Rob. Colna.

Größte Auswahl Wroffe Alkswall
bon nenen n. gebr. Möbeln in
Plusidanun, Madagoni n. Birtz,
als: Buffets, Schichbilder, Beztitones, Serterline, Conlife uit de,
Sobbas und Ansistentide, Müldenab. Ditagel, Mobrechnen n. einfache Etinife, Ditanis, Gobbas,
Bettfreilen mit n. ohne Macanea,
Plusiditide mit n. ohne Macanea,
Aleitelen mit n. ohne Macanea,
Gleibers u. Riddeutsdränie, Etageren aben biliaften Bretienunted
Friedrich Pelicke,
Geifftrafe 25,

Geiftstrafte 25, vis-a-vis "Cafe Cobenzollern",

3. Umingen. Magdeburgn. Salle in der erften Sälfte des März baffende Gelegenheit ver Bagen ohne Umladung gefucht. Echrifite liche Siferten an Falk & Nonck, Kranfenftraße, erbeten.

Feder Aranke
finbet sidere Beurfellung seines Leibens
und Silfe durch meine Sarumstesindung und Sur mit alisterelen
Blangentossprachen.
Robert Rennegen, Leibasa.
Brist 39, Ruchun 2–4 ulvr.

Mit 3 Beiblättern.

